

Inhalt

Danksagung	9
Abkürzungsverzeichnis	11
1. Einleitung	13
1.1 Ziel und Fragestellung	15
1.2 Vorgehensweise und Aufbau der Arbeit	17
2. Forschungsstand zu den Zusammenhängen von sozialer Ungleichheit, Ernährung und Raum	21
2.1 Soziale Ungleichheit in Deutschland	21
2.2 Ernährung und soziale Ungleichheit	23
2.2.1 Ernährungsunsicherheit und Ernährungsarmut	23
2.2.2 Die amtliche Erfassung von Ernährungsunsicherheit und ihr Ausmaß in Deutschland und anderen Industrieländern	26
2.2.3 Ernährungswissenschaftliche Perspektiven auf Ernährung und soziale Ungleichheit	33
2.2.4 Sozialwissenschaftliche Perspektiven auf Ernährung und soziale Ungleichheit	36
2.2.5 Weitere Determinanten sozialer Ungleichheit und Ernährung	39
2.2.6 Ernährung und soziale Ungleichheit in der Marktforschung	39
2.2.7 Zusammenfassung	40
2.3 Räumliche Bedingungen für den Zugang zu Lebensmitteln	42
2.3.1 Nahversorgung in der Raumordnung	43
2.3.2 Der Lebensmitteleinzelhandel in Deutschland - Betriebsformenwandel und sich verändernde Standortpolitik	47
2.3.3 Nahversorgung in Deutschland	50
2.3.4 Zusammenfassung	58
3. Theoretische Bestimmung von Ernährung und konsumvermittelter gesellschaftlicher Teilhabe vor dem Hintergrund sozialer Ungleichheit	61

3.1	Soziale Ungleichheit	61
3.1.1	Intersektionalität als gesellschaftsanalytisches Paradigma	62
3.1.2	Determinanten sozialer Ungleichheit aus intersektionaler Perspektive	65
3.2	Gesellschaftliche Teilhabe durch Konsum	67
3.3	Ernährung als Konsumfeld zwischen sozialer Ungleichheit und gesellschaftlicher Teilhabe	72
3.4	Identifikation von Forschungslücken und Präzisierung der Forschungsfragen	76
4.	Der Zugang zu Lebensmitteln als Ansatzpunkt für die Untersuchung ihrer sozioökonomischen und physisch-räumlichen Erreichbarkeit.	81
4.1	Food access im Rahmen von food security, food sovereignty und food justice	82
4.2	Food access in food desert- und food access-Studien	86
4.3	Der Zugang zu Lebensmitteln – ein multidimensionales Modell	88
5.	Methodisches Vorgehen und Forschungsdesign	95
5.1	Methodische Vorgehensweise	95
5.2	Methodische Umsetzung einer intersektionalen Perspektive	97
5.3	Teilnehmende Beobachtung bei einer Tafelausgabestelle	100
5.4	Kartierung von Standorten und Sortimenten des Lebensmitteleinzelhandels	100
5.4.1	Datenerhebung	100
5.4.2	Datenauswertung	101
5.5	Quantitative Bewohner*innenbefragung	103
5.5.1	Datenerhebung	103
5.5.2	Datenaufbereitung und Methoden der Datenauswertung	107
5.6	Qualitative Expert*inneninterviews	112
5.6.1	Datenerhebung	112
5.6.2	Auswertung des Interviewmaterials	114
5.7	Auswahl der Untersuchungsgebiete	117
5.7.1	Bremen als armutspolitische Problemregion	118
5.7.2	Gröpelingen und die Vahr als typische Wohngebiete benachteiligter Bevölkerungsgruppen	119
5.7.3	Ergebnisse zu Lebenslagen im Sample	124
6.	Multidimensionale Analyse des Lebensmittelzugangs in Gröpelingen und der Vahr	131
6.1	Bedingungen für den Zugang zu Lebensmitteln: Physisch-räumliche Ausgangssituation	132
6.1.1	Gröpelingen – der Arbeiter*innenstadtteil	132
6.1.2	Die Vahr – Großwohnsiedlung der 1960er Jahre	135
6.1.3	Betriebsformen und Sortimentsstrukturen	139

6.1.4	Zusammenfassung: Physisch-räumliche Bedingungen und Thesen zu Einschränkungen des Lebensmittelzugangs	152
6.2	Praktiken des Zugangs zu Lebensmitteln	156
6.2.1	Wahl von Geschäften	156
6.2.2	Dauer der Einkaufswege	158
6.2.3	Wahl der Verkehrsmittel	159
6.2.4	Zusammenfassung und Bezug auf die Literatur	159
6.3	Einschränkungen des Zugangs zu Lebensmitteln	162
6.3.1	Einschränkungen im Bereich der Einkaufswege.....	162
6.3.2	Einschränkungen aufgrund des Lebensmittelangebotes.....	173
6.3.3	Immaterielle Voraussetzungen für den Zugang zu Lebensmitteln	192
6.4	Soziale, kulturelle und psychische Dimensionen eines eingeschränkten Zugangs zu Lebensmitteln	210
7.	Zentrale Erkenntnisse, Fazit und Ausblick	217
7.1	Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse	218
7.2	Fazit und Ausblick	235
8.	Literatur	245